

# Jesus lieben und Jesus lieben lehren (1)

## *(Therese und die Liebe zu Jesus)*

*„Das einzige, was Sie für meine Seele erbitten sollen, ist die Gnade, Jesus zu lieben und soviel es mir möglich ist, dazu beitragen, dass er geliebt wird“,* schrieb Therese im Januar 1897 an einen ihrer Briefpartner. (LT 218) Das ist die Gnade, um die auch wir in dieser Messe füreinander bitten wollen.

In seinem Brief an die Epheser, lädt uns der heilige Paulus ein, in der Erkenntnis und in der Liebe zu Christus zu wachsen.  
Im Evangelium des hl. Johannes, lehrt uns Jesus, dass zu lieben bedeutet, sein Wort zu bewahren.

*„Das Wort Jesu bewahren, das ist die einzige Bedingung für unser Glück, der Beweis unserer Liebe zu Ihm. Aber was ist dies Wort?... Mir scheint, das Wort Jesu ist Er selbst... Er, Jesus das Wort, das Wort Gottes!“*, so schrieb Therese im Juli 1894 an ihre Schwester Celine. (LT 165). Für Therese ist Jesus ihre einzige Liebe und ihr Leben. In ihm findet sie den Frieden des Herzens und ihr Glück an jedem Tag: *„Mein einziger Friede, mein einziges Glück, meine einzige Liebe, Herr, bist du!“* (PN 36).

Therese betrachtet Jesus gerne in seiner dreifachen Erniedrigung: Im Geheimnis von Bethlehem (das Jesuskind), im Geheimnis des Kreuzes (das heilige Antlitz) und im Geheimnis der Eucharistie, (die weiße Hostie): *„Du hast mich erhört, einziger Freund, den ich liebe! Um mein Herz zu entzücken, hast du dich sterblich gemacht. Du hast dein Blut vergossen, - welch höchstes Geheimnis! Und immer noch lebst du für mich auf dem Altar.“* (PN 23)

In ihrem letzten Brief an Maurice Bellière wird sie schreiben: *„Ich kann keinen Gott fürchten, der sich für mich so klein gemacht hat! ... denn Er ist nur Liebe und Barmherzigkeit!“* (LT 266). Früher schon hatte sie an ihre Schwester Celine geschrieben: *„Es gibt nichts außer Jesus, der ist; alles übrige ist nicht... Lieben wir ihn also bis zur Torheit, retten wir für ihn Seelen... In der Nacht, in der einzigen Nacht des Lebens, die es nur einmal gibt, gilt es nur eines zu tun: lieben; Jesus lieben mit der ganzen Kraft unseres Herzens, und ihm Seelen zu retten, damit er mehr geliebt werde!“* (LT 96).

## ERÖFFNUNGSVERS

Joh 3, 16

Gott hat die Welt so geliebt,  
dass er seinen einzigen Sohn hingab,  
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht,  
sondern das ewige Leben hat.

## TAGESGEBET

Herr, du bist das Licht deines Volkes,  
erleuchte unsere Herzen durch den Glanz deiner Herrlichkeit,  
damit wir am Beispiel der heiligen Therese vom Kinde Jesus  
Christus als unseren Erlöser erkennen,  
um ihn zu lieben und ihn andere lieben zu lehren.  
Er, der ...

oder

Ewiger, allmächtiger Gott, du hast die Welt so sehr geliebt  
dass du deinen eingeborenen Sohn dahingegeben hast;  
lass uns, durch das Vorbild der heiligen Therese vom Kinde Jesus,  
in der Erkenntnis und in der Liebe zu Christus voranschreiten  
und von seinem Licht geleitet,  
ein Leben in wachsender Treue führen.  
Er, der ...

oder

Gott, unser Vater,  
du hast es der heiligen Therese vom Kinde Jesus und vom heiligen  
Antlitz gegeben,  
die Geheimnisse deines Sohnes zu betrachten  
und von Seiner Liebe entflammt zu werden.  
Gewähre uns auf ihre Fürsprache,  
dass wir Jesus voll Vertrauen suchen,  
um ihn immer mehr zu lieben und ihn andere lieben zu lehren.  
Er, der ...

## 1. LESUNG

Eph 3, 14-19

14 Daher beuge ich meine Knie vor dem Vater,  
15 nach dessen Namen jedes Geschlecht im Himmel und auf der Erde  
benannt wird,  
16 und bitte, er möge euch aufgrund des Reichtums seiner  
Herrlichkeit schenken, daß ihr in eurem Innern durch seinen Geist an  
Kraft und Stärke zunehmt.  
17 Durch den Glauben wohne Christus in eurem Herzen. In der Liebe  
verwurzelt und auf sie gegründet,  
18 sollt ihr zusammen mit allen Heiligen dazu fähig sein, die Länge  
und Breite, die Höhe und Tiefe zu ermessen  
19 und die Liebe Christi zu verstehen, die alle Erkenntnis übersteigt.  
So werdet ihr mehr und mehr von der ganzen Fülle Gottes erfüllt.

## 2. LESUNG

Phil 3, 8-14

8 Ja noch mehr: ich sehe alles als Verlust an, weil die Erkenntnis  
Christi Jesu, meines Herrn, alles übertrifft. Sinetwegen habe ich  
alles aufgegeben und halte es für Unrat, um Christus zu gewinnen  
9 und in ihm zu sein. Nicht meine eigene Gerechtigkeit suche ich, die  
aus dem Gesetz hervorgeht, sondern jene, die durch den Glauben an  
Christus kommt, die Gerechtigkeit, die Gott aufgrund des Glaubens  
schenkt.  
10 Christus will ich erkennen und die Macht seiner Auferstehung und  
die Gemeinschaft mit seinen Leiden; sein Tod soll mich prägen.  
11 So hoffe ich, auch zur Auferstehung von den Toten zu gelangen.  
12 Nicht daß ich es schon erreicht hätte oder daß ich schon vollendet  
wäre. Aber ich strebe danach, es zu ergreifen, weil auch ich von  
Christus Jesus ergriffen worden bin.  
13 Brüder, ich bilde mir nicht ein, daß ich es schon ergriffen hätte.  
Eines aber tue ich: Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke  
mich nach dem aus, was vor mir ist.  
14 Das Ziel vor Augen, jage ich nach dem Siegespreis: der  
himmlischen Berufung, die Gott uns in Christus Jesus schenkt.

## Zwischengesang

Psalm 23

A/ Herr, du führst mich auf dem Weg deiner Liebe.

## **Ps 23 Der gute Hirt**

[Ein Psalm Davids.] Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.

2 Er läßt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.

3 Er stillt mein Verlangen; er leitet mich auf rechten Pfaden, treu seinem Namen.

4 Muß ich auch wandern in finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.

5 Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du salbst mein Haupt mit Öl, du füllst mir reichlich den Becher.

6 Lauter Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang, und im Haus des Herrn darf ich wohnen für lange Zeit.

## **Halleluja.**

Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes in Christus Jesus, unserem Herrn.

Röm 8, 39

## **Halleluja.**

## **EVANGELIUM**

Joh 14, 23-26

23 Jesus antwortete ihm: Wenn jemand mich liebt, wird er an meinem Wort festhalten; mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen.

24 Wer mich nicht liebt, hält an meinen Worten nicht fest. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat.

25 Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin.

26 Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

## **GABENGEBET**

Nimm an, Herr, das Opfer, das wir dir darbringen und sei uns nahe mit deiner Barmherzigkeit:

Wenn wir jetzt das Leiden deines Sohnes feiern,

lass uns auf die Fürsprache der heiligen Therese  
vom Geheimnis Seiner Liebe berührt werden.  
Darum bitten wir durch Christus unseren Herren...

## PRÄFATION

Der Herr sei mit euch. A/ Und mit deinem Geiste  
Erhebet die Herzen. A/ Wir haben sie beim Herrn.  
Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott. A/ Das ist würdig und  
recht.

**I**n Wahrheit ist es würdig und recht,  
dir, heiliger Vater, immer und überall zu danken  
durch deinen vielgeliebten Sohn, Jesus Christus:  
Denn in ihm sind alle Schätze der Weisheit  
Und der Gotteserkenntnis verborgen.

Aus deinem lebendigen Wort  
schöpfte Therese das Licht,  
um deinen Willen zu erfüllen.  
In ihm fand sie den Frieden des Herzens,  
der das Glück all ihrer Tage ausmachte,  
die einzige Liebe, der sie sich hingab,  
und die sie alle Menschen lehren wollte.

Durch ihn beten die Engel deine Herrlichkeit an,  
mit ihrem Lobgesang lass auch unsere Stimmen sich vereinen  
und voll Ehrfurcht rufen: Heilig ...

oder

**I**n Wahrheit ist es würdig und recht, dich zu preisen,  
und dir, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott,  
immer und überall zu danken.

In deiner übergroßen Liebe  
hast du uns deinen einzigen Sohn,

unseren Herrn, Jesus Christus, gegeben:  
Von der Jungfrau Maria geboren,  
hat er, zu unserem Heil, sein Blut am Kreuz vergossen;  
im Sakrament der Eucharistie verborgen,  
ist er unser tägliches, lebendiges Brot.

Deshalb singen wir mit den Engeln und Erzengeln,  
mit den Mächten und Gewalten und allen Heiligen,  
den Lobgesang von deiner Herrlichkeit und rufen ohne Ende:  
Heilig ...

### KOMMUNIONVERS

Gal 2, 20

So lebe nun nicht mehr ich, sondern Christus, lebt in mir.

### SCHLUSSGEBET

Gott, der du uns durch den Leib und das Blut deines Sohnes gestärkt  
hast, dich bitten wir:

Lass, nach dem Vorbild der heiligen Therese vom Kinde Jesus,  
auch für uns Jesus das wahre Leben sei,  
damit uns nichts von seiner Liebe trenne,  
und wir in geschwisterlicher Liebe leben.  
Durch Jesus...

oder

Herr und Schöpfer, durch diese eucharistischen Gaben  
hast du uns tiefer mit Christus vereint,  
so bitten wir dich:  
Gewähre uns, ihm auf Erden ähnlich zu werden  
und Anteil zu erhalten an seiner Herrlichkeit im Himmel.  
Er der...